ANFRAGE von Josef Wiederkehr (CVP, Dietikon), Corinne Thomet (CVP, Kloten) und

Philipp Kutter (CVP, Wädenswil)

betreffend Kriminalprävention bei den Schulen zulasten Verkehrsprävention?

Der Wocheninformation Nr. 11 vom 23. März 2016 des Volksschulamtes und dem Informationsschreiben der Präventionsabteilung der Kantonspolizei Zürich vom 23. Mai 2016 an die Schulleitungen und Lehrerschaft ist zu entnehmen, dass die Kinder- und Jugendinstruktion der Kantonspolizei Zürich ab dem Schuljahr 2016/2017 Lektionen in Kriminalprävention anbieten werde.

Dieses neue Angebot soll, wie es in der Wocheninformation Nr. 11 vom 23. März 2016 heisst, zum Ziel haben, «Kinder und Jugendliche für die Gefahren im Umgang mit digitalen Medien zu sensibilisieren und sie vor Missbrauch (Mobbing, Sexting etc.) zu schützen.» Die Verantwortlichen betonen dabei ausdrücklich, dass das neue Angebot die bisherige verkehrspolizeiliche Instruktion ergänzen werde.

Gleichwohl führe das neue Angebot zu einem Mehraufwand für jeden Kinder- und Jugendinstruktor. Eine Änderung, die Anpassungen der Lektionspläne unumgänglich mache. So sollen in der 1. Klasse 2 Lektionen Verkehrsprävention und in der 4. Klasse 1 Lektion Verkehrsprävention gestrichen werden.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Regierungsrat um die Beantwortung folgender Fragen:

- 1. Hat der Regierungsrat Kenntnis von dieser Anpassung des Lektionsplans der Präventionsabteilung der Kantonspolizei Zürich?
- 2. Falls ja, soll die für die Schülerinnen und Schülern gewiss nicht zu vernachlässigende Kriminalprävention tatsächlich zulasten der ebenfalls wichtigen Verkehrsprävention gehen?
- 3. Wenn dem so wäre, beabsichtigt der Regierungsrat geeignete Massnahmen zu ergreifen, um die Erfolgsgeschichte der Verkehrsprävention im Kanton Zürich fortzuschreiben? Wenn ja, welche?
- 4. Auf welcher Rechtsgrundlage fusst die Zusammenarbeit zwischen der Kantonspolizei Zürich und den Schulgemeinden bzw. politischen Gemeinden? Sind Letztere mit der Anpassung des Angebots einverstanden bzw. wurden sie diesbezüglich angefragt?

Josef Wiederkehr Corinne Thomet Philipp Kutter